



POLLHAM aktuell

Ausgabe 1 / März 2015



**Die ÖVP Pollham wünscht
allen ein frohes Osterfest!**

In traditioneller Weise befüllten die fleißigen Schaufler der ÖVP Pollham auch heuer wieder die Sandkisten der Pollhamer. Wir wünschen den Kindern viel Spaß mit dem neuen Sand!

Aktuelles aus der ÖVP

Seite 2

Unser Bürgermeisterkandidat

Seite 4-6

Betriebsreportagen

Seite 8-9

Gastbeitrag Dr. Michael Strugl

Seite 11

Aus dem Gemeinderat

Seite 12-13

Berichte und Fotos unserer Vereine

ab Seite 14

Liebe Pollhamerinnen und Pollhamer!



Kaum zu glauben, das erste Quartal im Jahr 2015 ist bereits vergangen. Wir freuen uns, mit dieser neuen Ausgabe neben den aktuellen politischen Infos, auch eine kurze Zusammenfassung der letzten Veranstaltungen Revue passieren zu lassen.

Seniorenbund

Am Sonntag, den 11. Jänner 2015, fand die Seniorenbund-Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Nach dem Johann Schlosser nach 16 Jahren sein Amt als Obmann zur Verfügung gestellt hatte, wurde mit Veronika Hummel eine sehr engagierte Nachfolgerin als Obfrau für den Seniorenbund gewählt. Ich möchte hier nochmals die Gelegenheit nutzen, dem alten Vorstand des Seniorenbundes für die hervorragende Arbeit im Sinne der Senioren in Pollham zu danken. Ich freue mich sehr, dass unter dem neuen Vorstand bereits viele Aktivitäten und Veranstaltungen abgehalten wurden! Veronika berichtet euch auf Seite 3 und 18 bis 19 über die Aktivitäten des Seniorenbundes.



ÖVP Faschingsgshnas

Am 24. Jänner 2015 war beim Wirt in Egg wieder närrisches Treiben angesagt. Sehr viele Gäste mit tollen und originellen Verkleidungen sorgten für ausgelassene Stimmung bis in die frühen Morgenstunden. Bilder vom Gshnas findet ihr auf Seite 15.

Sandkistenaktion

Im Rahmen unserer Aktion wurden am Freitag und Samstag, den 20. bzw. 21. März 2015, wieder viele Sandkisten im Gemeindegebiet sowie im Kindergarten mit frischem Sand befüllt. Zwei Kipperfüllungen mit

zertifiziertem Kinderspielsand, zur Verfügung gestellt von der Firma Swietelsky, wurden an diesen beiden Tagen verteilt. Auf den Seiten 16 und 17 haben wir Bilder davon zusammengestellt.

Osterbock

Am Freitag, den 27. März 2015, fand beim Wirt in Egg mit der Grieskirchner Brauerei der traditionelle Osterbockanstich statt. Zahlreiche Ehrengäste folgten der Einladung und gemeinsam mit vielen PollhamerInnen hatten wir einen sehr lustigen Abend mit Bier, Weißwürsten und Gstanzl-Musik der „Hans'n-Buam“. Vielen herzlichen Dank den Wirtsleuten Inge & Sepp für die Unterstützung und für das tolle Gelingen dieser Veranstaltung. Bilder dazu sind natürlich auch in dieser Ausgabe ab Seite 14 zu sehen.



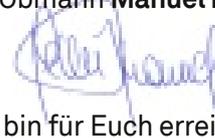
ÖVP-Obmann Manuel Lechleitner, Pollhams neue Amtsleiterin Birgit Porod und BGM-Kandidat Ernst Mair

Mostkost

Ich möchte hier bereits die Gelegenheit nutzen, um auf die Mostkost am Sonntag, den 24. Mai 2015, hinzuweisen und euch dazu sehr herzlich einladen. Auch dieses Jahr wird ein großes Rahmenprogramm geboten und ich würde mich sehr freuen, viele PollhamerInnen bei diesem Fest begrüßen zu dürfen.

Abschließend wünsche ich Euch ein frohes Osterfest sowie viel Spaß beim Osternesterl suchen - bis bald!

Euer VP Obmann **Manuel Lechleitner**



Ich bin für Euch erreichbar:
manuel@pollham.oevp.at
Mobil: 0676/698 09 57

„Ehrenamt hat immer einen Platz in meinem Leben!“



Mein Name ist Veronika Hummel, ich bin 57 Jahre alt und verwitwet.

Zu meiner Person

Am 31. März 1958 bin ich als erstes Kind von Rudolf und Margaretha Kaltenböck in Kaltenbach geboren. Sechs Geschwister kamen dazu und wir verbrachten schöne, sowie auch turbulente Zeiten. Zwei Schwestern, davon eine bei der Geburt, und mein Vater sind bereits verstorben.

Im Juli 1982 heiratete ich meinen Hans und wir wohnten 25 Jahre in Grieskirchen. Zu Weihnachten 2010 übersiedelten wir in unseren Alterswohnsitz nach Kaltenbach und seit dem Tod meines Mannes im Jahre 2012 lebe ich mit meiner Mutter zusammen.

Bei der Firma Epple Buxbaum AG in Wels erlernte ich den Lehrberuf „Industriekaufmann“. Nach einem Auslandsaufenthalt in London unterstützte ich meine Mutter bei der Versorgung unseres einzigen männlichen Nachzüglers sowie der Landwirtschaft und arbeitete kurzfristig als Teilzeitbeschäftigte bei der Firma Fernseh-Radio-Elektro Pöttinger in Grieskirchen. Im Jahre 1980 wurde mir mein Traumjob in der Wirtschaftskammer Grieskirchen angeboten, wo ich nach 34 Jahren im August vergangenen Jahres die Pension antreten durfte.

Ehrenamt

Bereits als Jugendliche verbrachte ich viel Zeit beim Roten Kreuz in Grieskirchen. Insgesamt waren es ungefähr 28 Jahre, wobei ich das letzte Jahrzehnt für den Telefon- und Funkdienst immer Dienstagsnacht und einmal am Sonntag im Monat die Verantwortung hatte. Einige Jahre bevor ich mein Ausscheiden bekannt gab, war ich Referentin für die Anliegen der freiwilligen HelferInnen. Einige Zeit, so um die Jahre 1979/80, führte ich mit einer Lehrerin aus St. Thomas Krankenbesuche für diese Gemeinde durch.

Ein kurzes politisches Aufflackern hat es ebenso gegeben. Im Jahre 1985 wurde ich in den Gemeinderat Pollham gewählt. Diese Funktion legte ich zurück, da wir unseren Wohnsitz nach Grieskirchen verlegten.

Seit Jänner diesen Jahres darf ich den Seniorenbund von Pollham als dessen Obfrau begleiten. Ehrenamt hat immer einen festen Platz in meinem Leben!

Hobbys

Reisen: Die Vielfalt unserer Welt zu entdecken, ist faszinierend. Trotzdem sagte mein Mann immer nach unserer Rückkehr: „Unsere grüne Landschaft ist nirgendwo so schön wie zu Hause.“

Lesen: Ohne Bücher könnte ich mir mein Leben nicht vorstellen.

Malen: Wenn ich in meiner Malerei versunken bin, gibt es kein Rundherum und keine Zeit mehr. Eine unglaublich gute Erfahrung.

Politik und Anliegen

Grundsätzlich gesehen, ist der Seniorenbund eine Teilorganisation der ÖVP. Bei uns im Seniorenbund sind jedoch alle Menschen gerne gesehen und der politische Hintergrund soll zweitrangig sein bzw. tabu bleiben!

Leider musste ich bei meinen Singlereisen peinliche Erfahrungen machen. Pollham wird nicht nur bezirks-, sondern auch landesweit sehr ins Lächerliche gezogen und ist mit den seit Jahren eingeschlichenen Umgangsformen und der Arbeitsausführung äußerst negativ behaftet.

Diese unangenehme negative Zeit möge bald zu Ende gehen, um ein faires, gemeinschaftliches, nutzbringendes und sinnvolles Arbeiten wieder zu ermöglichen, damit Pollham wieder den Ruf erlangt, den es verdient!

Eure Veronika Hummel
Obfrau des Seniorenbundes

„Warum ist Ernst der Richtige für das Amt des Bürgermeisters?“



Regina Hieslmayr, Aigen

„Ich wünsche mir, dass Ernst die vielen ehrenamtlichen Tätigkeiten in den Vereinen wertschätzt. Dass er auf Sorgen und Probleme hört, wie es in vielen

anderen Gemeinden auch passiert und dass er auf ein Miteinander in den verschiedenen Funktionen achtet.

Ich finde es mutig von Ernst sich in einer so schwierigen politischen Zeit als Kandidat zur Verfügung zu stellen und traue ihm diese Dinge zu!“



Wilfried Obermayr, Egg

„Was Ernst anpackt, hat Hand und Fuß - er macht es zu 100%. Daher ist er für mich der richtige Bürgermeisterkandidat!“



Margit Trattner, Hainbuch

„Für mich ist Ernst der richtige Bürgermeister, weil er sich bestimmt nicht in seiner Amtsstube vergraben wird. Etwas versprechen und dann nicht einhalten, gibt's bei ihm nicht.

Dass er ein Mann der Taten und Umsetzung ist, kann man bei ihm beruflich wie privat sehen. Er macht sprichwörtlich „Nägel mit Köpfen“. Für mich ein großer Hoffnungsschimmer gegen unseren Pollhamer Stillstand!“



Franz Rumersdorfer, Pollham

„Ich bevorzuge Ernst, weil ich glaube, dass er die Versäumnisse des letzten Jahrzehntes, wo günstiges Landesgeld leicht zu haben gewesen wäre, doch den Dringlichkeiten entsprechend zum Guten wenden kann.“



Patrick Sulzer, Forsthof

„Ernst hat schon bei vielen Projekten organisatorisch mitgewirkt und gezeigt, dass er ein Teamplayer ist.

Für mich ist ein Miteinander auch im Gemeinderat wichtig und daher unterstütze ich Ernst Mair.“



Nicole König, Hainbuch

„Dass mit dem jetzigen Bürgermeister nichts weitergeht, haben wir in den vergangenen Jahren ja alle gesehen. Deshalb werde ich

Ernst Mair bei der nächsten Bürgermeisterwahl unterstützen. Ihm traue ich eine positive Entwicklung in Pollham zu.“



Hildegard Demmelmayr, Pollham

„Ernst Mair und sein Team sind eine gute Mischung aus erfahrenen und jungen Kandidaten, sowie Repräsentanten aus verschiedenen Berufsgruppen.

Gemeinsam werden sie dafür sorgen, dass sich unser Pollham wieder zu einer lebens- und lebenswerten Gemeinde entwickelt.“



Christian Reinhardt, Wackersbuch

„Wenn ein Gemeindegänger ein Anliegen hat, setzt sich Ernst bestmöglich und umgehend dafür ein. Darum unterstütze ich Ernst Mair!“

Zwischenbilanz meiner Hausbesuchstour



Liebe Pollhamerinnen und Pollhamer!

In unserer letzten Ausgabe berichtete ich bereits über meine Hausbesuche und mein Notizbuch „Pollham schreibt ein Wahlprogramm“. Ich bedanke mich recht herzlich bei allen Pollhamerinnen und Pollhamern für die guten Gespräche und die Gastfreundschaft bei meiner bisherigen Besuchstour.



Was sind die Anliegen, gute Anregungen, Tipps und Ideen der PollhamerInnen? Hier ein kurzer Auszug:

- Angebote und Sicherheit für die ältere Generation gewährleisten - Das ist mit dem Seniorenbund Pollham und dem neuen Team bereits gut gelungen!
- Der Jugend Möglichkeiten für Freizeitgestaltung und Räumlichkeiten bieten
- Rasche Terminmöglichkeiten und Abwicklung von Anliegen mit den dafür Zuständigen am Gemeindeamt
- Raumordnung und Flächenwidmung - genügend Baumöglichkeiten für Jungfamilien
- Das Intervall bei der Abholung der Papiertonne verkürzen
- Zusammenarbeit zwischen den Vereinen und Institutionen fördern und unterstützen
- Verkehrskonzept (inkl. Überarbeitung der Parkmöglichkeiten und Bushaltestellen) bei der Volksschule
- Verbesserung der Verkehrssicherheit in den Ortschaften
- Die Förderung von Kunst und Handwerkstraditionen
- Ortsbildgestaltung und Verschönerung, Gesamtkonzept für Pollham

- Staubfreimachung der noch bestehenden Schotterstraßen und Straßensanierung
- Verbesserung der Sanitäreinrichtungen in der Schule
- Ortschafts,- Straßenbeschriftungen
- Feuerwehrhaus, Musikheim, Kommunalbau - Vereinshaus
- Managementverbesserungen: Schul- und Kindergartenbusfahrzeiten, Gemeindeamt, Onlinekalender für Einrichtungen, wo es mehrere gemeinsame Benutzer gibt
- Wasserversorgung
- Und vieles mehr

Einige dieser Anliegen lassen sich relativ rasch und ohne großen finanziellen Aufwand umsetzen und bedürfen lediglich der Kommunikation mit verschiedenen Personen und Anlaufstellen.

Die größeren Projekte werden ein Hauptteil der Arbeit des nächsten Gemeinderates sein und ich werde mich um die Umsetzung dieser Anliegen bemühen!

Vereinsgipfel

Wie in unserer letzten Ausgabe berichtet, habe ich am 15. Jänner 2015 zu einem Vereinsgipfel eingeladen.

24 ehrenamtlich engagierte Pollhamerinnen und Pollhamer sind an diesem Abend zusammengekommen, um sich auszutauschen und an einem gemeinsamen Konzept für die Vereine, Körperschaften und Gemeinschaften und an einer positiven Weiterentwicklung für Pollham zu arbeiten.



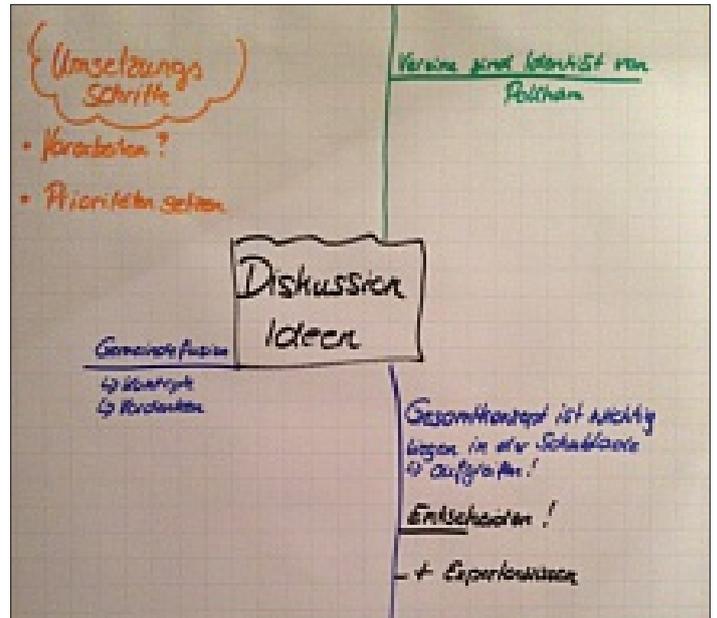
Die Veranstaltung wurde von der ausgebildeten Moderatorin und Mediatorin Frau Gabriele Höfler geleitet: www.gabriele-hoefler.at

Die Inhalte des Abends (in Kurzfassung) waren:

- Basic für Workshops: Wertschätzung, Offenheit, Ehrlichkeit und Konstruktivität
- Aufnahme der Ist-Situation, Bedürfnisse, Anforderungen und Ideen
- Diskussion
- Nächste Schritte

Aus der Diskussion ist hervorgegangen, dass ein Gesamtkonzept für Pollham sehr wichtig ist. Dieses Konzept liegt zum Teil bereits in der Schublade (damit sind die Arbeiten und Planungen unseres Dorfentwicklungsvereins und der Studenten der Uni Linz gemeint).

- Neuer gemeinsamer Folgetermin, bei welchem am Konzept weiter gearbeitet werden soll



Bestätigt hat sich bei diesem Treffen die Wichtigkeit der **Zusammenarbeit, Vernetzung, und gemeinsamen Planung mit den Vereinen, Institutionen und der Gemeinde** (gerade auch in Hinblick auf die anstehende Kirchenrenovierung und dazugehörige Ortsbildgestaltung).

Herzlichen Dank für die Teilnahme und das ausgesprochene Vertrauen!

Ich wünsche Euch frohe Ostern und eine angenehme Zeit!

Euer Bürgermeisterkandidat für die Wahl 2015

Ernst Mair
Ernst Mair

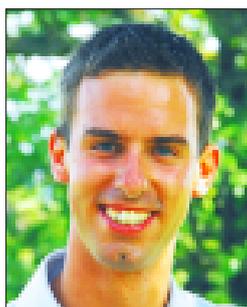
Seit dem Vereinsgipfel habe ich viele Telefonate und Gespräche mit diversen Abteilungen beim Land OÖ, Vereinen, Institutionen und Personen geführt, um verschiedene Szenarien, Möglichkeiten und gangbare Wege vorzubereiten.

Die weiteren Schritte:

- Die Aufbereitung der vorhandenen Planungen in einer Arbeitsgruppe
- Weitere Vorbereitungsarbeiten für den nächsten gemeinsamen Termin

Ich bin für Euch erreichbar:
Telefon: 0676 944 70 88
E-Mail: ernstmair@aon.at

Liebe PollhamerInnen, liebe Obleute und Funktionäre der Pollhamer Vereine!



Beachvolleyballplatz

Wie schon in der Pollham Aktuell, Ausgabe Juli 2014, angekündigt, ist ab heuer der Beachvolleyballplatz während der Saison versperrt.

Da schon sehr viele ortsfremde Gruppen in Pollham spielen, wurde im letzten Jahr beschlossen, den Platz nur mit ausgeliehenem Schlüssel bespielbar zu machen. Somit können wir nach entstandenen Beschädigungen feststellen, welche Sportler den Platz an welchen Tagen benutzt haben.



Der Schlüssel kann mit einem Einsatz in der Höhe von € 10,- bei der Gemeinde Pollham ausgeliehen und soll anschließend wieder zurückgebracht werden. Weiters besitze ich ebenfalls einen Schlüssel, der ausgeliehen werden kann. Am Beachvolleyballplatz wird eine Tafel aufgehängt, wo Namen, Adressen und Telefonnummern der ständigen Schlüsselbesitzer stehen.

Personen oder Grupp, die oft spielen, können sich für die gesamte Saison einen Schlüssel von der Gemeinde Pollham abholen, diese werden ebenfalls auf der Schlüsseltafel angeführt.

Ich bitte um euer Verständnis und wünsche allen Beachvolleyballspielern viele sonnige Sporttage!

Bezirksmusikball

Als erste größere Veranstaltung im Rahmen des Bezirksmusikfestes organisierte der Musikverein Pollham Anfang Februar 2015 den Bezirksmusikball in Grieskirchen. Ich gratuliere den Musikerinnen und Musikern für die gelungene Tanzveranstaltung.

In Hinblick auf das Bezirksmusikfest von 3. bis 5. Juli 2015 in Pollham wünsche ich allen Organisatoren und Helfern ein tolles, sonniges Fest!

Musik der Jugend - „prima la musica“

Bereits zum 21. Mal fand heuer dieser Musikwettbewerb für musikbegeisterte Kinder und Jugendliche bis 19 Jahren statt. Alljährlich versammeln sich österreichweit mehr als 5.000 Kinder und Jugendliche, die ihren musikalischen Stand beim Musikwettbewerb bewerten lassen. In Oberösterreich nahmen dieses Jahr 720 Jungmusiker teil. Drei davon kamen aus Pollham. Jakob und Johanna Waselmayr erspielten in der Solokategorie auf der Klarinette bzw. auf der Querflöte einen 1. Preis, Anja Eichelseder hat als jugendliche Begleitung mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen. Für diese hervorragenden Leistungen gratuliere ich Anja, Jakob und Johanna und wünsche ihnen noch viel Freude und Erfolg beim Musizieren.



Abschließend wünsche ich noch der gesamten Bevölkerung ein frohes Osterfest!

Kulturausschussobmann **Christoph Hawelka**

Betriebsbesuch bei Tischerei Kitzberger

Die Tischlerei Kitzberger, gegründet 1924, wird seit 1980 von Alois Kitzberger in dritter Generation geführt. Mit sechs Mitarbeitern (3 Tischlermeister, 1 Geselle sowie 2 Lehrlinge) werden alle individuellen Kundenwünsche nach bester Handwerkskunst mit Unterstützung modernster Maschinen hergestellt. Um den Kunden im Vorfeld beste Beratung zu ermöglichen, werden die geplanten Möbel als 3D-Modelle gezeichnet und können so den bestehenden Räumen eingefügt werden, um das Ergebnis der Planung als CAD-Visualisierung sehr realitätsnah zu sehen.

Sehr wichtig war und ist für Alois Kitzberger die Lehrlingsausbildung. Neben seinem Engagement im eigenen Betrieb (über 20 ausgebildete Tischlerlehrlinge seit 1980) ist er seit über 20 Jahren in diversen Funktionen in der Landes- sowie Bundesinnung für die Lehrlingsausbildung tätig. Für diese sehr ehrenvolle Aufgabe wurde Alois Kitzberger 2013 mit der OÖ. Wirtschaftsmedaille in Silber ausgezeichnet.



Viele informative Details zum Unternehmen sind auch auf der Website www.tischlerei-kitzberger.at verfügbar.

Kitzberger Tischlerei u. Design
Wackersbuch 6, A-4710 Pollham

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg und Spaß bei der Arbeit!

Ernst Mair und Manuel Lechleitner

Besuch beim Planungsbüro Creativ-Plan

Robert Aichinger verstand zu Beginn der Gründung im Jahr 2009 sein Planungsbüro als Dienstleister für Firmen, die Unterstützung in der Umsetzung von Plänen benötigen. Doch sehr rasch entwickelte sich für den gelernten Tischler sowie staatlich geprüften Einrichtungstechniker sein Hauptbetätigungsfeld im Bereich Planung von Privathäusern und gewerblichen Bauten.

Durch die gewerberechtlich notwendige Kooperation mit Baumeistern und ein gutes Netzwerk von Partnerfirmen kann Robert Aichinger für Bauherren ein komplettes Sorglospaket anbieten: Beginnend vom Entwurf des Projekts über die Erstellung des Einreichplanes bis hin zur Ausführungsplanung, Ausschreibung und Bauüberwachung. Eine Vielzahl an bereits realisierten Referenzen und zufriedenen Bauherren sprechen für die ausgezeichneten Dienste des Planungsbüros Creativ-Plan.

Weitere Infos sind auf der Firmenwebseite ersichtlich.

Creativ-Plan, Planungsbüro Robert Aichinger
Industriestrasse 28, A-4710 Grieskirchen
www.creativ-plan.at

Auf diesem Wege wünschen wir Robert viel Erfolg und weiterhin kreative Ideen für seine Planungen!

Ernst Mair und Manuel Lechleitner



Betriebsbesuch im Turmkeller der Familie Edlbauer

Als Manuela und Josef Edlbauer im Jahr 2000 den Hof übernommen haben, schmiedeten sie auch Pläne für eine Umgestaltung des Wirtschaftsbereiches. Seither wurde eine Vielzahl an Meilensteinen gesetzt: Betriebsumstellung auf Biobetrieb im Jahr 2002; Stallbau 2003; Renovierung des Hausstockes 2004 bis 2005; Bau der Mostschänke 2007 bis 2008; Eröffnung der Mostschänke 2009; Einbau von zwei Ferienwohnungen 2013;

Die Mostschänke „Turmkeller“ ist im Sommer von April bis September jeweils am Freitag, Samstag und am 1. Sonntag im Monat geöffnet. Im Winter ist der „Turmkeller“ jederzeit bei Voranmeldung geöffnet. Für Gruppen gibt es auch ein Bratln in der Rein mit Ripperl und Blunzn. Die Gäste werden mit kulinarischen Leckereien aus dem Keller und aus der Küche verwöhnt. „Wichtig war uns immer die Erhaltung und Nutzung der eigenen Obstbäume und die Veredelung der eigenen landwirtschaftlichen Produkte!“, teilten Manuela und Josef mit.

„Besonders freuen wir uns über die jährlich bei uns stattfindende Mostkost und natürlich über zahlreichen Besuch im Turmkeller. Unsere Ferienwohnungen erfreuen sich zusehends vermehrter Beliebtheit, wobei wir klassische Urlauberfamilien ebenso wie Angestellte von Firmen beherbergen.“

Die Gäste können bei uns den Alltag am Hof miterleben und eventuell auch Hand anlegen. Neuerdings können sogar die Urlaubskinder ihre Frühstückseier selber holen. Unser nächstes Projekt wird die Gestaltung des Innenhofes mit Pool, Saunafuß etc. sowie einem E-Bike Verleih für Gäste. Wir wünschen uns einen Ausbau des sanften Tourismus in der Region. Projekte wie die Marterlroas und der Polheimer Geschichtsweg bieten für unsere Besucher und Gäste eine willkommene Abwechslung in einer wunderbaren Naturlandschaft“, erzählten Manuela und Josef weiter.

Wir können nur gratulieren und hoffen auf zahlreiche Veranstaltungen mit Most und Jause!

Ernst Mair, Manuel Lechleitner



Christian Reinhardt - FOR LIFE GmbH

Christian Reinhardt hat mit seinem zweiten Berufsabschluss seine Berufung gefunden. Nachdem Christian eine Lehre als KFZ Techniker erfolgreich abgeschlossen hat, fand er eine neue Herausforderung und machte eine Lehre als Versicherungskaufmann. Die Lehre absolvierte Christian bei FOR LIFE GmbH, die als Versicherungsagentur tätig ist. Nach seiner Lehre entschloss sich Christian nun als selbstständiger Versicherungsagent weiter zu arbeiten.

Seit 01. März 2015 betreut Christian seine Kunden weiterhin als Versicherungsagent der FOR LIFE GmbH und bietet Sach-, KFZ- sowie Vorsorgeversicherungen. Die FOR LIFE GmbH arbeitet mit vielen renomierten Versicherungsanbietern zusammen.

Details sind auf der Website: www.forlifegmbh.at

Wir wünschen Christian viel Erfolg und Freude bei seiner zukünftigen Arbeit als Versicherungsagent!

Ernst Mair, Manuel Lechleitner, Ralph Kapsammer



STRASSENBAU

ASPHALTIERUNGEN



Baugesellschaft m.b.H.

PFLASTERUNGEN

AUSSENANLAGEN

IHR PARTNER FÜR ALLE BAUBEREICHE

4710 GRIESKIRCHEN, UFERSTRASSE 4

TELEFON 0 72 48 / 66 6 66

EMAIL grieskirchen@swietelsky.at

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



ZIEHT ALLE
BLICKE AUF SICH.



Der neue ŠKODA Fabia und Fabia Combi

Hol dir den neuen Fabia zur Markteinführung mit kostenlosem Austria-Paket¹ und spare bis zu 1.390,- Euro². Jetzt bei uns Probe fahren.

Details bei deinem ŠKODA Dealer. Symbolfoto. Stand 12/2014. 1 Die Fabia Austria-Pakete sind streng limitiert und gelten zur Markteinführung nur solange der Vorrat reicht. Mindestens bis 31.12.2015. 2 Unverb. nicht-kurt. Richtpreise inkl. MwSt. und 20 % MwSt. auf Basis der Motorisierung 90 PS TSI (5-Gang Schaltgetriebe) bei Fabia und Fabia Combi. Bitte beachten, dass sich bei anderen Motorisierungen auch der Neuzulassungs- und die Brutto-Listenpreise für die Startpakete ändern können.

ŠKODA SCHRÖCKER

4054 Weibach
Ellerching 3
Tel. 0775/77002
www.schrocker.at

4052 Wang/Innkreis
Hauptstraße 17
Tel. 07723/51600

4710 Grieskirchen
Moosham 40
Tel. 07248/62193

Verbrauch: 3,4-4,8 l/100 km.
CO₂-Emission: 89-110 g/km

ZUSÄTZLICH zum Neu- und Gebrauchtwagenverkauf bieten wir Ihnen

KFZ Service und Reparatur aller Marken

§57a Überprüfung

Klimaanlagen Service

Fahrzeugaufbereitung jeder Art

Steinschlag Reparatur

Spenglerei und Lackierung

Reifeneinlagerung und Reifenservice

Kundendienstersatzwagen

Abschleppdienst

Hol- und Bringservice

Dellendrücken

Wirtschafts-Landesrat Dr. Michael Strugl



Neues Raumordnungsgesetz soll Abwanderung stoppen

Mit dem Ziel den ländlichen Raum in Oberösterreich zu stärken, wird derzeit das mehr als 20 Jahre alte Raumordnungsgesetz überarbeitet. Mit dieser Novelle wollen wir eine zeitgemäße räumliche Entwicklung der Regionen ermöglichen und insbesondere die Abwanderung stoppen. Gleichzeitig soll es aber keinen Freibrief für eine weitere Zersiedelung des Landes geben.

Der Mangel an Bauland zu einem vernünftigen Preis ist der wichtigste Grund für die Abwanderung von Jungfamilien. Daher soll die Auffüllung vorhandener Siedlungssplitter ermöglicht werden. Deshalb wird die Stärkung des ländlichen Raumes auch als eigener Grundsatz im neuen Gesetz festgeschrieben. Abrundungen und Auffüllungen von bestehenden Siedlungssplittern sollen vor allem dort möglich sein, wo bereits Infrastruktur vorhanden ist.

Weiters soll Bauland durch die Valorisierung von Erhaltungsbeiträgen mobilisiert werden. Ebenso sollen künftig landwirtschaftliche Objekte, die nicht mehr als Landwirtschaft genutzt werden, sinnvoll erneuert werden können, konkret sollen ein Abbruch bis zur Hälfte des Bestandes sowie Teilerneuerungen ermöglicht werden.

Darüber hinaus wurden für die Raumordnungsgesetz-Novelle in enger Abstimmung mit dem Wasserbau entsprechende Schlüsse aus dem Hochwasser 2013 gezogen. Verstärkt werden soll auch die Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinweg. Im Gesetz soll nun die Grundlage dafür geschaffen werden, dass die interkommunale Raumentwicklung künftig weiter vorangetrieben werden kann.

Geplant ist, dass die Raumordnungsgesetz-Novelle in der letzten Landtagssitzung im Juli 2015 beschlossen werden soll, dann könnte sie schon im September 2015 kundgemacht werden.

Dr. Michael Strugl
Wirtschaftslandesrat

Politische Verantwortung in Pollham übernehmen!



Aus der Gerüchteküche ist zu hören, dass unser Bürgermeisterkandidat Ernst Mair beauftragt sei, das vom Land Oberösterreich geforderte Gesamtkonzept zu erstellen, bevor es weitere Gespräche für die Finanzierung der Pollhamer Kommunalbauten gibt.

Dazu ist zu sagen:

Die oberösterreichische Landesregierung korrespondiert und kommuniziert bezüglich geforderter Konzepte, Förderungen und eigentlich in allen Belangen ausschließlich mit der Gemeinde und dem gewählten Gemeindeoberhaupt und nicht mit ehrenamtlichen Gemeinderäten.

Seit 2. September 2014 (eigentlich schon viel länger) ist bekannt, dass für weitere Gespräche bezüglich

Finanzierung der Pollhamer Kommunalbauten ein Gesamtkonzept gefordert wird, welches die Gemeinde Pollham vorlegen muss.

Da seitens der Gemeindeführung in dieser Sache niemand aktiv geworden ist und Pollham und seine Bürger in Zukunft nicht mit leeren Händen dastehen sollen, versucht unser Bürgermeisterkandidat Ernst Mair dieses geforderte Konzept zu erarbeiten.

Das ändert jedoch nichts an den Verpflichtungen und Zuständigkeiten.

Abgesegnet und beim Land OÖ eingereicht werden muss es allerdings immer von offizieller Seite, also vom Gemeinderat und dem dann amtierenden Bürgermeister.

Mag. Josef Hofinger
Gemeinderatsmitglied

Sitzung des Gemeinderates, Donnerstag, 22. Jänner 2015

Die anberaumte Sitzung lag außerhalb des Sitzungsplanes. Gemäß § 57, Abs. 1 OÖ. Gemeindeordnung 1990 idgF wurde ausgeführt, dass es sich betreffend dem TOP 1 um einen besonders dringenden Fall handelt, da der Zustand des Feuerwehrhauses und die weiteren Maßnahmen dringend geklärt werden müssen. (Die Zustellungsfrist beträgt wenigstens 24 Stunden vor der Sitzung)

Zur Vorgeschichte:

Auf Grund des bedenklichen baulichen Zustandes des Feuerwehrhauses hat das Feuerwehrkommando die Missstände in Form einer Dokumentation des Ist-Standes aufgezeigt. Zu diesem Zweck wurde die Fa. Schindelar ZT GMBH mit der Beweissicherung der Holztramdecke über der Fahrzeughalle beauftragt. **Die statische Überprüfung hat ergeben, dass die Decke auf Grund der morschen Holzbalken nicht mehr als tragfähig bezeichnet werden kann!**



Die Decke ist umgehend durch eine Unterstellung zu sichern! Um eine Gefährdung der KameradInnen auszuschließen forderte das Feuerwehrkommando eine umgehende Umsetzung der festgesetzten Maßnahmen (Unterstellung). Der Zutritt zu den Räumlichkeiten wurde vom Feuerwehrkommandanten bis auf weiteres untersagt!

Diese schriftliche Dokumentation „Zustand Feuerwehrhaus“ wurde an den Gemeinderat gerichtet und

trägt den Eingangsstempel der Gemeinde vom 16. Dezember 2014. An diesem Tag war auch Gemeinderatssitzung, doch der Gemeinderat wurde über dieses wichtige Schreiben der Feuerwehr nicht informiert!

Der Bürgermeister und Amtsleiter hat die Sache liegen lassen und keine Vorkehrungen (Unterstellung zur Sicherung des Gebäudes) getroffen. Die Sicherung des Gebäudes wäre auch ohne „Entscheidungsgremium Gemeinderat“ sofort möglich!

Die Alarmglocken haben dann am Mittwoch den 21. Jänner 2015 bei Herrn Dipl.HTL-Ing. Rudolf Pollhammer vom Amt der OÖ Landesregierung (Umwelt-, Bau und Anlagentechnik) geläutet, als er erfuhr, dass die Unterstellung, wie im statischen Gutachten gefordert, noch nicht erfolgt ist! Eine unverzügliche Sperre des Feuerwehrhauses wurde angeordnet!

Am Donnerstag, den 22. Jänner 2015, wurde dann in Abstimmung mit dem Statiker die erforderliche Unterstellung von der Fa. Duswald vorgenommen.

Unserem Feuerwehrkommandanten Siegfried Mörtenhuber mit seinem Kommando und Herrn Dipl.HTL-Ing Rudolf Pollhammer von der OÖ Landesregierung ist es zu verdanken, dass das Feuerwehrhaus gesichert wurde und niemand zu Schaden gekommen ist!

Die rasche Umsetzung eines Feuerwehrhaus-Neubaus ist ehestens anzustreben, um die volle Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr für die Sicherheit unserer Gemeindebevölkerung wieder zu gewährleisten!

I. Tagesordnungspunkt:

Eingabe der Freiwilligen Feuerwehr Pollham über den Zustand des Feuerwehrhauses - Festsetzung über die Durchführung von weiteren Maßnahmen;

Der Gemeinderat hat die Kosten für die bereits geleisteten Maßnahmen (Sicherung der Decke im Feuerwehrhaus durch Unterstellung) der Fa. Duswald in der Höhe von € 2.688,- einstimmig beschlossen.

Sitzung des Gemeinderates, Montag, 02. März 2015

1. **Kamerabefahrung der Kanäle** gemäß Zonenplan, Bericht für die Behörde - Zone 1 und Option „Digitaler Leitungskataster“ - Firma Machowetz & Partner aus Linz; - einstimmig beschlossen.
2. **Berufung gegen die Bescheide** des Bürgermeisters; Gerd Kislinger, Pollham und Anna Maria Traunmüller, Linz; Der Berufung gegen die Bescheide wurde stattgegeben - einstimmig beschlossen.
3. **Berufung gegen die Bescheide** 5/2014 und 6/2014 des Bürgermeisters - Ing. Josef und Anita Rieder, Pollham; Der Berufung gegen die Bescheide wurde stattgegeben - einstimmig beschlossen.
4. **Straßenbauprogramm 2015**
Das Straßenbauprogramm ist in der vorgetragenen Form des Bürgermeisters auf Grund fehlender wasserrechtlicher Bewilligungen und auf Grund von Nichtrücknahme für ansuchende Häuslbauer und deren notwendige Zufahrtsmöglichkeit für die ÖVP nicht beschlussfähig. Das Straßenbauprogramm wurde daher nur mit 7 von 13 Stimmen beschlossen. Die Realisierung ist fraglich!
5. **Ansuchen um Personalbereitstellung für die Entwässerung** bzw. Setzen von Leistensteinen bei der Aufschließungsstraße „Eichelseder-Raab“; einstimmig beschlossen.
6. **Unverbindliche Preisanfrage** im Rahmen einer Direktvergabe von Geräten für Erhaltungsgraderungsarbeiten; - einstimmig beschlossen.
7. **Unverbindliche Preisanfrage** im Rahmen einer Direktvergabe von Schottermaterial für die Erhaltungsgraderungsarbeiten; - einstimmig beschlossen.
8. **Unverbindliche Preisanfrage** im Rahmen einer Direktvergabe für die Asphaltierung der Siedlungsstraße Aigen (Trompetenbereich) im Gemeindegebiet von Pollham; - einstimmig beschlossen.
9. **Unverbindliche Preisanfrage** im Rahmen einer Direktvergabe für die Herstellung des Unterbaues der Zufahrtstraße Wurm im Gemeindegebiet von Pollham; - einstimmig beschlossen.
10. **Kreuzungsumbau in der Ortschaft Pollham**; Verbreiterung der Gemeindestraße zu den Anwesen Lehner-Grabmer;
Der Kreuzungsumbau ist in der vorgetragenen Form des Bürgermeisters auf Grund fehlender wasserrechtlicher Bewilligungen nicht beschlussfähig! Der Kreuzungsumbau wurde daher nur mit 7 von 13 Stimmen beschlossen. Die Realisierung ist fraglich!
11. **Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2014**
Überprüfung durch die BH Grieskirchen;
Kenntnisnahme - einstimmig.
12. **Anschaffung von Kopiergeräten** für das Gemeindeamt und für die Volksschule auf Mietvertragsbasis;
Die Anmietung eines Farbkopiergerätes für das Gemeindeamt wurde einstimmig beschlossen. Bezüglich Kopiergerät für die Volksschule werden noch Preisvergleiche eingeholt.
13. **Flächenwidmungsplanänderung** Nr. 4.5, Reinhardt Elisabeth, Wackersbuch 8, 4710 Pollham, Einleitungsverfahren (Grundsatzbeschluss); einstimmig beschlossen.
14. **Errichtung eines Löschwasserbehälters** in der Ortschaft Kolbing / Aigen; - einstimmig beschlossen
15. **Errichtung eines Feuerwehrhauses** außerhalb des Ortszentrums (Grundsatzbeschluss); einstimmig beschlossen.
16. **Allfälliges:** Es wurden die Themen Handymast, Wohnblock, Gehsteig von Pollham nach Scheiben und diverse andere besprochen.

Die Protokolle und Audiodateien dieser Gemeinderatssitzungen sind wie immer auf unserer Homepage abrufbar:
www.pollham.oevp.at

ÖVP-Osterbockanstich 2015



Der jährliche Osterbockanstich fand am 27. März 2015 im Gasthaus Wirt in Egg statt. Manuel Lechleitner durfte zahlreiche Pollhamerinnen und Pollhamer, aber auch Gäste aus den umliegenden Gemeinden begrüßen. So fanden eine

Abordnung der Brauerei Grieskirchen und einige Bürgermeister bzw. Gemeindevertreter den Weg nach Pollham.

Das Anschlagen des Fasses überließ Manuel unserem Bürgermeisterkandidaten Ernst Mair, mit den Worten, dass er an dieser Stelle Gelegenheit hat, seine *Handschlagqualität* unter Beweis zu stellen. Handwerkliches Talent bewies Ernst tatsächlich, nach zwei Schlägen floss das erste Bier, ohne dass auch nur ein wertvoller Tropfen vergeudet wurde.



Foto: ÖVP Pollham



Foto: Pointinger



Foto: Pointinger



Foto: Pointinger



Foto: ÖVP Pollham



Foto: Pointinger



Foto: Pointinger

Der diesjährige Osterbock war bei den Gästen sehr beliebt, nachdem sowohl die Brauerei Grieskirchen, als auch die ÖVP jeweils ein Fass spendeten, konnte bei gemütlichen Gesprächen bis spät in die Nacht Freibier genossen werden.

Im Namen der ÖVP-Pollham möchte ich mich für den gemütlichen Abend bedanken und freue mich auf den Bockanstich im nächsten Jahr!

Eva Kislinger
Gemeindepartei Vorstand

Faschingsgshnas 2015



Auch heuer war es wieder so weit und es wurde ausgiebig Fasching gefeiert.

Am 24. Jänner 2015 fand das traditionelle Gshnas des AAB-Pollham im Gasthaus Wirt in Egg statt. Unser besonderer Dank gilt den Wirtsleuten Inge und Sepp für die ausgezeichnete Kooperation und den reibungslosen, unkomplizierten Ablauf.

Wir möchten uns aber auch sehr herzlich bei unseren Gästen für den zahlreichen Besuch und die ausgelassene, gute Stimmung bedanken und freuen uns natürlich schon auf 2016.

Nachfolgend einige Impressionen, welche wohl keines weiteren Kommentares bedürfen:



Sandkastenaktion 2015

Ende März durften unsere fleißigen ÖVP-Sandschaufler wieder viele Sandkisten bei Pollhamer Familien, bei Großeltern und im Kindergarten befüllen.

Die Sandschaufler Christoph, Ernst, Harald, Manuel, Josef und Regina kamen dabei wieder ordentlich ins Schwitzen!

Wir wünschen allen Kindern viel Spaß beim Graben, Schaufeln und Spielen und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Das Team der ÖVP Pollham





Was tut sich beim Seniorenbund?



Neuwahl des Vorstandes

Bei der Jahreshauptversammlung am 11. Jänner 2015, bei der es auch eine Neuwahl gab, wurden folgende Personen gewählt:

Die Funktionäre:

Obfrau:	Veronika Hummel
Obfrau-Stv.:	Elfriede Dietensamer
Finanzreferent:	Laurenz Strasser
Finanzreferent-Stv.:	Karl Edlbauer
Schriftführer:	Hubert Danreiter
Schriftführer-Stv.:	Friedrich Hinterberger

Gewählte Beiräte:

-Gertrude Hochreiner	-Josefa Mair
-Mathilde Strasser	-Johann Schlosser
-Friedrich Hinterberger	-Rupert Dopler
-Friedrich Pimingstorfer	

Weiters wurden die Ehrungen unserer Mitglieder durchgeführt.

Obmann Johann Schlosser legte nach 16-jähriger Tätigkeit sein Amt zurück. Er erhielt für sein langjähriges Engagement beim Seniorenbund die Ehrennadel in Gold.



Stammtische

Die Tradition der Stammtische jeden 1. Donnerstag im Monat beim Moar in Berg wird weitergeführt. Bei diesem ersten Stammtisch, der musikalisch von den Musikanten Karl und Max Krötzl verschönert wurde, waren zirka 35 Senioren anwesend.

Beim 2. Stammtisch hat Herr Alois Strasser aus Natternbach Ausschnitte aus seinen beiden Büchern „Schnee auf'm Tuchent“ und „Kindheitserinnerungen“ vorgelesen bzw. erzählt. Dies kam bei den Zuhörern sehr gut an. Die Obfrau legte einige Broschüren des OÖVP Gemeindeservice zur freien Entnahme auf.

Jahresprogramm 2015

Seniorenturnen

In Pollham gibt es nun Seniorenturnen!

Am Montag, den 16. März 2015 fand in der Volksschule Pollham von 9:00 bis 10:00 Uhr die erste Seniorenturnstunde statt. Geleitet von Frau Helene Schmutzhart aus Waizenkirchen. Die Beteiligung war überwältigend.

Jeder, der mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen!



Kinonachmittag „Honig im Kopf!“

...im Star Movie Peuerbach am Freitag, den 20. März 2015 um 14:30 Uhr.



Firmenbesichtigung Firma Kröswang

...am Montag, den 15. Juni 2015 um 14.00 Uhr mit folgendem Programm: Firmenpräsentation durch Herrn Kröswang, im Anschluss einen Firmenrundgang und abschließend gibt es für alle Teilnehmer Schnitzel mit Kartoffelsalat.

Bergmesse

...am 18. Juli 2015 beim Brunnsteinersee/Wurzeralm

Seniorenbusausflug

...im Herbst 2015 zur Firma Kastner, Bad Leonfelden, anschließend Lebkuchen und Webereimuseum in Haslach

Imkervortrag

Herr Günther Kofler wird einen Vortragenden über die Bienen organisieren.

Termin: Herbst/Winter - wird gemeinsam mit Bauernbund durchgeführt.

Erbrecht

Vortrag mit Herrn Mag. Josef Hofinger über „Erbrecht und Testament“ - Termin: Herbst/Winter

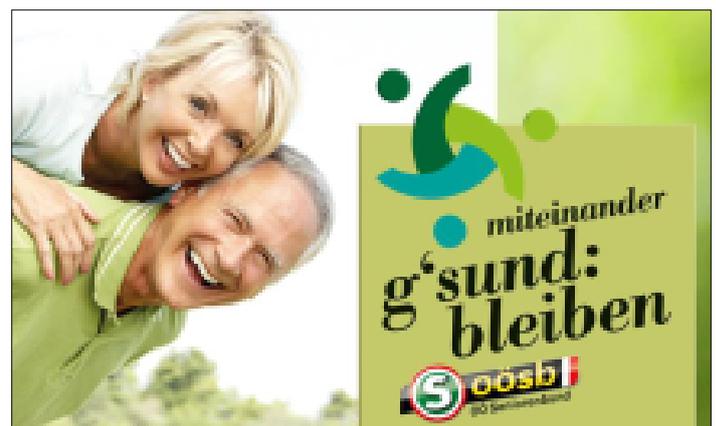
Wanderungen

...jeden 4. Donnerstag im Monat um 14:00 Uhr; (Treffpunkt Parkplatz) gemeinsam mit „Gesunder Gemeinde“

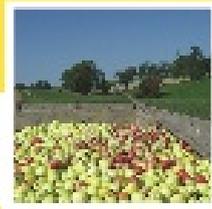
Weitere Vorschläge

- Kirschblütenwanderung in Scharten vor dem Muttertag
- Fahrt zum Adventsingen ins Bruckner Haus nach Linz

Das Team des Seniorenbund Pollham



Pollhamer Mostkost 2015 im Turmkeller



Sonntag, 24. Mai 2015
beim Moar in Berg - Pollham 17

- 09.30 Uhr** Feldmesse (bei jeder Witterung)
Frühschoppen mit der Pollhamer Musikkapelle
- ab 11.00 Uhr** Mittagessen:
Knödel, Geselchtes und sonstige Köstlichkeiten
- 14.00 Uhr** Preisverleihung
- ab 17.00 Uhr** Eierspeis für unsere Gäste

Volkstanzgruppe Pollham - Stimmungsmusik mit LUIS ALPIN
Kinderspiele - Kutschenfahrt - Abendprogramm im Turmkeller

Mostanlieferung:
Donnerstag, 21.5.2015
18 - 20 Uhr



Landwirtschaftskammerwahl 2015



Am 25. Jänner 2015 wurden die Landwirtschaftskammerwahlen durchgeführt. Wahlberechtigt waren 187 Pollhamer. die Wahlbeteiligung lag bei 61,5%.

Der Bauernbund Pollham erreichte mit 56,0% der Stimmen wieder die absolute Mehrheit und stellt somit

fünf der sieben Mandate im Ortsbauernausschuss von Pollham. Weiters freuen wir uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit den zwei neuen Mitgliedern des Unabhängigen Bauernverbandes.



Wir bedanken uns bei unseren Wählern für das ausgesprochene Vertrauen!

Trinkwasserversorgung in Oberösterreich

„Klar-frisch-sauber ist der Anspruch der Bürgerinnen und Bürger an unser Trinkwasser. In Umsetzung der Landestrategie *Zukunft Trinkwasser* wurde das Oö. Wasserversorgungsgesetz zukunftsweisend novelliert“, betont Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger.

„Unser Trinkwasser ist sicherlich eines unserer kostbarsten Güter und ist das Lebensmittel Nummer 1. Eine nachhaltige Versorgungssicherheit für alle OberösterreicherInnen muss daher unser vorrangiges Ziel sein“, so Hiegelsberger weiter. Die von den Gemeinden und Betroffenen stets geforderte Rechtssicherheit ist nun mit dem einstimmigen Beschluss des Oö. Landtages und der Umsetzung ab 1. April 2015 gegeben. Dabei ist die Sicherung der Wasserversorgung in Oberösterreich eines der obersten Ziele. So ist es in Siedlungsgebieten ein erklärtes Ziel, eine gemeinsame, qualitätsgesicherte Trinkwasserversorgung zu

gewährleisten. Aufgrund der öö. Siedlungsstruktur mit vielen Objekten in Einzel- oder Streulage, haben Hausbrunnen oder Hausquellen auch in Zukunft ihre Berechtigung. Vereinfachungen und eine größerer Bürgerfreundlichkeit stehen dabei im Mittelpunkt. Zudem werden die gemeinnützigen Wassergenossenschaften weiter gestärkt, die in enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden die Wasserversorgung in Oberösterreich sicher-



stellen.

Die wichtigsten Änderungen auf einen Blick:

- Neudefinition des Objektbegriffes: Anschlusspflicht besteht für Objekte innerhalb eines 50 m Bereichs zur Gemeindewasserversorgungsanlage. Als Objekt wird nicht mehr die Grundstücksgrenze, sondern ein konkretes Gebäude bestimmt. Nachteile für Eigentümer/innen großer Grundstücke werden damit ausgeräumt.
- Ausnahme der Bezugspflicht: Bei Nachweis für die Eignung des Trinkwassers besteht für Anschlusspflichtige die Möglichkeit der Eigenversorgung auf fünf Jahre sowie einer Verlängerung der Ausnahmeregelung für weitere fünf Jahre.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme fremder Grundstücke: Wenn es für die Herstellung einer Anschlussleitung erforderlich ist, kann dem Anschlusspflichtigen ein Zwangsrecht zur Wasserversorgung eingeräumt werden.

„Mit dem Wasserversorgungsgesetz wurde ein solides Fundament für eine zukunftsorientierte Trinkwasserversorgung geschaffen und Rechtssicherheit für die Gemeinden sowie Versorgungssicherheit für die BürgerInnen geschaffen“, betont Hiegelsberger. Dies sei keine Selbstverständlichkeit, denn immerhin würden zirka 748 Millionen Menschen weltweit ohne Zugang zu Trinkwasser leben.

Karl Hofinger

Architekt Dipl. Ing.

Dieter Krebs

Behördlich autorisierter Ziviltechniker - Allg. beid. und ger. zert. Sachverständiger



A 4710 Grieskirchen
Zauneggerstraße 7
Tel. 0 72 48 / 68 5 97
Telefax 68 5 97 - 33

e-mail: office@architekt-krebs.at

PP-MEGA-Rohr oder Drain

DN 100/110 EN 13476-3 geprüft (p < 0,05 MPa) DN 150/160 - 1200 mm



- Hart - und Stoßbar (Zerfallsfrei)
- Sammelbehälter (Dachablauf, Abwasser)
- Wässer, Felder und Kellerabläufe
- Regen- und Müllabwasserkanal
- Stöße undicht



Laufschiene

für Schieber + Zähler



Stahlware

Flachstahl, T-Stahl Formteile...



MEGA-Rinne

begeißelt - 100 % betriebsbar



metall
werkstätten
GmbH

PÖTTINGER

creativ-plan
Planungsbüro

ROBERT AICHINGER, TIZ-Landl, Industriest. 28, 4710 Grieskirchen, +43664 7379 1665, office@creativ-plan.at

www.creativ-plan.at

KAPSAMMER

TISCHLEREI

Zeit über 100 Jahre

Rudolf u. Josef Kapsammer Ges.n.b.R.
A-4710 Pollham • Forsthof 20 • Tel. 07248/68711-15 • Fax DAW 17
E-mail: tischlerei.kapsammer@utanet.at • Internet: www.kapsammer.at

Auftritt der Volkstanzgruppe beim Frauenball „ZECKERBALL“

Gerne sind wir der Einladung nachgekommen, beim Frauenball am 31. Jänner 2015 ein paar Volkstänze vorzuzeigen. Der Pfarrsaal, in Öedt bei Traun, war mit vielen bunten Krepppapierblumen und Lederstiefeln an den Wänden geschmückt.

Die Siebenbürgerfrauen in ihren sehr dekorativen und bestickten Trachten marschierten mit ihren vollgepackten Zeckern (Körben) zur Musik der „lustigen Adjuranten“ ein und begrüßten die Gäste.

Der Zeckerball wurde aufgelockert von Tanzeinlagen der Siebenbürger-Jugend, der Alten Jugend, der Seniorentanzgruppe und der Transylvanien Linedawers.

Unsere Gruppe präsentierte ab 19:45 Uhr den Eckerischen und den Rohrbacher Landler. Die Meggenhofner Tanzgruppe, zeigte den Meggenhofner Landler und den Skirisch Almerischen. Der Sirtaki wurde als gemeinsamer Publikumstanz getanzt. Die „lustigen Adjuranten“ spielten Walzer, Polka und Märsche. Es war ein schöner und gelungener Abend .



VORANKÜNDIGUNG:
AUFTRITT BEIM LANDLTAG IM HOF
am 3. Mai 2015 - SCHLOSS PARZ

Liebe Grüße!

Erni Annerl

Aktuelles vom Kulturverein für Theater und Brauchtum



Blutsbrüder

Der Theaterverein Pollham unternahm am 14. März 2015 mit drei vollbesetzten Autos eine Musicalfahrt nach Gmunden. Im Stadttheater wurde das anspruchsvolle Stück „Blutsbrüder“ aufgeführt. Dabei handelt es sich um Zwillingbrüder, wobei ein Kind aus großer Not als Baby von der Mutter weggegeben wurde. Sehr beeindruckend von acht Personen, teilweise in Doppelrollen dargeboten, beschäftigte mich das Musical noch Tage später.

Spieltermine

Wie bekannt, findet im Juli das Bezirksmusikfest statt, darum wurden unsere Spieltermine auf den

16. bis 25. Oktober 2015 festgelegt. Danke an Lars Boje vom Gasthaus Pollhamerhof, dass er uns seinen Saal zur Verfügung stellt und wir damit auch wetterunabhängig sind. Heuer gibt es wieder ein Lustspiel, welches außer den witzigen Wortgefechten auch inhaltlich überzeugt. Im geplanten 8-Personenstück spielen folgende Personen mit:

-Adolf Mallinger	-Aloisia Mallinger
-Margit Schöberl-Braid	-Sabine Sigl-Zorn
-Roland Zaininger	-Friedrich Moritz
-Anneliese Hummer	-Josef Hummer

In nächster Zeit gibt es eine Zusammenkunft, damit jeder die für sich passende Rolle findet.

Im Namen der Theatermitglieder wünsche ich allen LeserInnen frohe Ostern!

Anneliese Hummer
Schriftführerin

WIRT
in Egg
DAS LANDGASTHAUS MIT TRADITION
TELEFON 0 72 48 / 610 16

HASLBERGER | MAG. GÜNTER HASLBERGER
Wirtschaftsprüfung- & Steuerberatung GmbH

www.wf-haslberger.at

**VERSCHENKEN SIE NICHT
DIE FRÜCHTE IHRER ARBEIT!**

44710 GRIESKIRCHEN | Stadtplatz 32 | Telefon 002 481 88-081 | Fax 0248 70 | grieskirchener.haslberger.at
84923 PELEBRACH | Hauptstraße 21 | Telefon 002 761 20115 | Fax 0248 70 | steuerfach@wf-haslberger.at

Schindelar

ZT GMBH
4710 Grieskirchen
Dr. Müllner-Platz 1
office@ib-schindelar.at
www.schindelar.eu

ZIVILTECHNIKER

- Hoch- und Industriebau
- Spezialtiefbau, Baugrubensicherungen
- Brückenbau
- Verbundbau
- Spannbetonbau (verbundlose Vorspannung)
- Glasstatik
- Gutachten, Befunde
- Sanierung und Umbauten

STATIK
BAUINGENIEURWESEN

FELBERMAYR

Transporte – Erdbau Schutt- u. Müllcontainer
Spezial-Transporte Schotterwerk Weisskirchen
Transportbeton

4710 Grieskirchen, Trauttmansdorffstr. 25, Telefon 07248/62564, Fax 62564-73

Die Freiwillige Feuerwehr informiert



www.ff-pollham.at

EINSÄTZE

In der Nacht zum 28. Februar 2015 kam es aus noch ungeklärter Ursache zu einem Verkehrsunfall in der Ortschaft Kaltenbach. Die FF Pollham wurde um 02:48 Uhr zu einem Verkehrsunfall gerufen. Der Lenker und der Beifahrer

des PKW blieben soweit unverletzt. Seitens der Feuerwehr wurden Aufräumarbeiten durchgeführt.

Neben den Verkehrsleiteinrichtungen wurde auch ein Stromverteilerkasten komplett zerstört. Der zuständige Netzbetreiber wurde alarmiert und die Gefahrenstelle notdürftig abgesichert.



Monatsübung am 6. Februar 2015

Die Monatsübung des Monats Februar fand erstmals im Sitzungssaal der Gemeinde statt, da unser Feuerwehrhaus nicht mehr für Schulungen verwendet werden kann. Die Übung war eine Schulung über die umfassende Thematik der gefährlichen Stoffe. Dabei wurden uns Lehrvideos gezeigt und es wurde Wissen bezüglich den vielen gefährlichen Stoffen und einsatztaktischer Grundzüge vermittelt. Im Anschluss gab es noch eine Diskussion, ehe wir uns die Jause schmecken ließen.



Funkübung in Tegernbach

Am Donnerstag, den 12. Februar 2015, nahmen vier unserer jungen Kameraden an der Funkübung in Tegernbach teil. Es wurde eine toll vorbereitete Funkübung durchgeführt und alle unsere Kameraden konnten beweisen, dass sie im Funklehrgang gut aufgepasst hatten. Im Anschluss stärkten wir uns noch gemeinsam mit den anderen Feuerwehrkameraden und genossen dazu eine WM-Goldfahrt von Anna Fenninger.

Technische Lehrgänge

Markus Hager:



Nachdem Löschmeister Markus Hager im Dezember bereits den Gruppenkommandantenlehrgang vorzüglich abgelegt hatte, widmete er erneut wertvolle Freizeit für seine Feuerwehr. Er besuchte Ende Jänner den Aufbaulehrgang Technisch 2. Auch diesen absolvierte er mit Bravour.

Markus Heidl:

Von 25. bis 27. Februar 2015 absolvierte unser Kamerad Markus Heidl den technischen Lehrgang 1 an der Landesfeuerwehrschule in Linz. Wir gratulieren ihm ganz herzlich zu seinem vorzüglichen Erfolg und bedanken uns bei Markus für sein Engagement.

Feuerlöscherüberprüfung



Löschgeräte sind in zweijährlichen Abständen durch Fachkundige überprüfen zu lassen. Im Zuge dieser Überprüfung festgestellte Mängel, sind unverzüglich beheben zu lassen.

TERMIN:

Samstag, 19. September 2015

von 08.00 bis 12.00

im Zeughaus der Freiwilligen Feuerwehr Pollham

Flurreinigung

Auch heuer beteiligte sich unsere Feuerwehr an der jährlichen Flurreinigungsaktion. Unser Kommandant Siegi Mörtenhuber koordinierte die ganze Aktion, aber auch unsere Kameraden und vor allem unsere Jugendgruppe beteiligten sich an der Flurreinigung. Wie jedes Jahr kamen auch heuer wieder sehr interessante Dinge zum Vorschein! Im Anschluss wurden noch gute Würste in der Frühlingssonne vor dem Depot verspeist, welche von der Gemeinde Pollham zur Verfügung gestellt wurden.

Ein großes Dankeschön für die rege Beteiligung!



Bewerbsgruppe

Übungsbeginn

Seit Ende Februar trainieren wieder zwei Pollhamer Bewerbungsgruppen wie auch schon in den letzten Jahren in den Räumlichkeiten des Pfarrhofes. Diesbezüglich müssen wir uns seitens der Feuerwehr bei der Pfarre Pollham sehr herzlich für die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten bedanken.



Bezirkssieger in Gesamtwertung Silber

Ein großes Highlight für die Bewerbungsgruppe im heurigen Jahr gab es bereits. Bei der Bezirkstagung am 18. März 2015 wurde man als BEZIRKSWERTUNGSSIEGER der Jahreswertung Silber ausgezeichnet.



Personalwechsel

Personell hat es für die Saison 2015 kleine Veränderungen gegeben. Martin Hofinger ist nach seinem Achillessehnenriss vor gut 11 Monaten wieder ins Training eingestiegen und wird versuchen den Ruhestand von Franz Helml l.m. einigermaßen zu egalisieren (was natürlich unmöglich ist!). In der zweiten Gruppe haben Rückkehrer Stefan Offenzeller, Routinier Franz Doppler und Jungtalent Jakob Mader den Übungsbetrieb schon aufgenommen und zeigten tolle Leistungen. Die Saison 2015 kann also richtig beginnen.

Jugendgruppe

Auszeichnung auf Bezirkstagung

Auch die Jugendgruppe durfte am 18. März 2015 bei der Bezirkstagung eine besondere Auszeichnung entgegen nehmen. Man wurde in der Jahreswertung Silber als hervorragender Dritter ausgezeichnet.



Wissenstest

Am Samstag, den 07. März 2015, traten fünf Pollhamer Feuerwehrburschen beim alljährlichen Wissenstest in der Hauptschule in Waizenkirchen an. Tobias König und Nico Saloschnig erwarben das Abzeichen in Bronze, David Hofinger und Andreas Holzinger in Silber und Daniel Köllner absolvierte die höchste Stufe, jene in Gold. Alle Burschen zeigten dabei tolle Leistungen und wir gratulieren ihnen auf diesem Wege noch einmal sehr herzlich!

Aufbau der Jugendbewerbsbahn

Am Freitag, den 20. März 2015, wurde die Bewerbsbahn am Sportplatz aufgebaut und so bald die Tage wieder länger werden, werden unsere Burschen wieder über den Sportplatz fegen.



WIR SUCHEN NACHWUCHS!

Unsere Feuerwehrjugend stellt für viele Pollhamer Kinder und Jugendliche eine höchst sinnvolle Freizeitbeschäftigung dar. Zum einen erleben sie den Teamgeist und den Zusammenhalt unter Feuerwehrkameraden, zum anderen erlernen sie lebenspraktische und feuerwehrspezifische Kenntnisse. Wir freuen uns über alle Burschen und Mädels, welche ihr Interesse an der Feuerwehr teilen möchten und nehmen laufend Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren auf. Bald wird wieder jeden Freitag gegen 18:00 Uhr am Sportplatz in Pollham geübt, wo man einfach vorbeischauen oder auch ein unverbindliches Schnuppertraining machen kann.

Für etwaige Infos oder Fragen steht jederzeit
Jugendbetreuer Elias Mader
unter 0664/751 141 16 zur Verfügung.

Terminankündigungen der FF:



Die Freiwillige
Feuerwehr Pollham lädt
auch heuer wieder die
Gemeindebevölkerung
zur gemeinsamen Feier
der
FLORIANIMESSE

am 03. MAI 2015
um 08.30 Uhr
in der Pfarrkirche sehr
herzlich ein!

11. bis 12. JULI 2015



Die
Freiwillige Feuerwehr
Pollham



plant in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz
Grieskirchen einen 16-stündigen Erste Hilfe Kurs.
Teilnehmen können sowohl FF-Kameraden, als
auch alle anderen Interessenten!

Die vorläufigen Termine sind:
Di. 3.11, Do. 5.11, Di. 10.11, Do. 12.11,
jeweils von 18.30-22.30

Das Anmeldeformular befindet sich auf unserer
Homepage: www.ff-pollham.at



Gschwandtner GmbH
Grieskirchen
Malerei - Fassaden - Vollwärmeschutz
0664/4341330 0664/4409285

UNSER
X LAGERHAUS
DIE KRAFT AM LAND



For Life
veranlagern / finanzieren / versichern
Christian Reinhardt
0664/2121965
www.forlife.at

KITZBERGER
Tischlerei | Design ■■■■■

Wackerbauch 6
4710 Pollham
Tel: 07248 / 68735
Fax: 07248 / 68735-17
Mobil: 0664 305 89 90
Mail: office@tischlerei.kitzberger.at
www.tischlerei-kitzberger.at

Wohn(r)äume brauchen Ideen

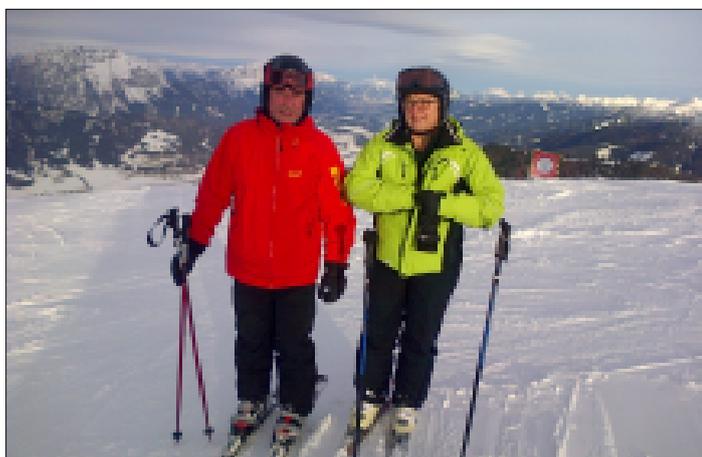
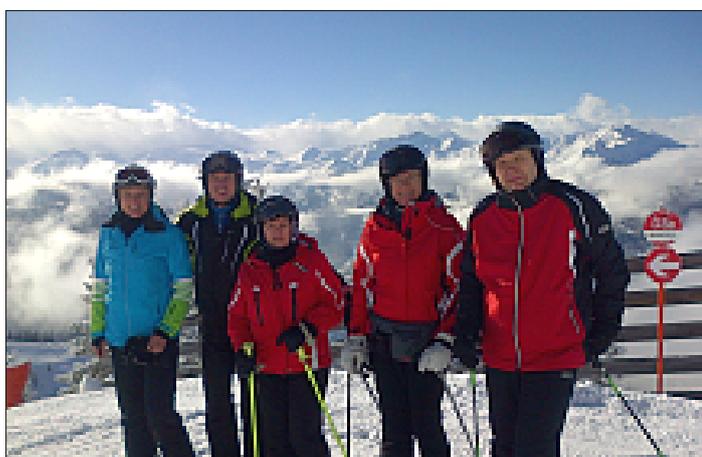
schöner
wohnen

Skifahrten und Kinderturnen



Skifahrten

Unsere Skifahrten führten uns im heurigen Jahr gemeinsam mit den Naturfreunden Grieskirchen nach Zauchensee und Grossarl. Durch das täglich perfekte Skiwetter konnten wir das wunderbare Panorama auf den Bergen genießen.



Durch die guten Schneeverhältnisse brachten wir natürlich auch einige Pistenkilometer zusammen. Im Anschluss kam auch die gemütliche Hüttengaudi nicht zu kurz.

Turnen VS Kinder

Schon seit September wird wieder fleißig geturnt. Immer freitags von 17:00 bis 18:00 Uhr treffen wir uns, um gemeinsam zu spielen und uns auszutoben.

Mit dabei ist immer eine bunt durchgemischte Gruppe aus Burschen und (derzeit vor allem) Mädchen zwischen sechs und ungefähr zwölf Jahren.

Die Stunde vergeht bei Ball-, Fang-, Stations- und Mannschaftsspielen immer wie im Flug. Ebenso wie die gesamte Zeit seit September.



Wäscheklammern werden bei uns nicht nur beim Klammernfangspiel eingesetzt, sondern auch auf kreative Weise zweckentfremdet. Der Spaß kommt so nie zu kurz!

Unser letztes Treffen war am Freitag vor den Osterferien. Als gemeinsamen Abschluss machten wir noch einen Ausflug in den Zoo Schmiding. Wir freuen uns bereits auf den Oktober und über jeden, der dann wieder dabei ist, denn umso mehr, umso lustiger!

Maria Humer und Johanna Loimayr

Vorankündigung

Asphaltturnier am 09. Mai 2015
(Ersatztermin 16. Mai 2015)



HASLINGER ERDBAU

Bohrtechnik - Steinschichtungen - Transport

Haslinger Erdbau e.U.
Valtau 7 - 4076 St. Marienkirchen/P.

Tel. 07249 47 116
Fax. 07249 47 782
Mobil. 0660 47 11 610
Email. gh@haslinger-erdbau.at
Web. www.haslinger-erdbau.at

SPARKASSE 
Oberösterreich
Was zählt, sind die Menschen.

NAHVERSORGER.

FÜR UNS ZÄHLEN DIE REGION UND DIE MENSCHEN, DIE AN MORGEN DENKEN.

Maximilian Pointner
Vorstandsdirektor

Herbert Walzhofer
Vorstandsdirektor

Dr. Michael Rockenschaub
Vorstandsdirektionsleiter

Neues vom Musikverein Pollham



COME TOGETHER

Unser Jugendorchester GRIPO nahm am 29. Dezember 2014 am Jugendorchestertreffen 2014 „Come together“ der Bezirke Eferding und Grieskirchen teil. Am Vormittag wurde vor einer Jury gespielt, ähnlich einer Konzertwertung, jedoch mit dem Unterschied, dass es im Anschluss keine Punkte sondern ein Feedbackgespräch gab, bei dem die musikalische Leistung mit den MusikerInnen besprochen wurde. Unser Jugendorchester unter der Leitung von Martin Köllerer wurde dabei sehr gut bewertet, was einerseits der Lohn für harte Arbeit und viel Engagement ist, andererseits aber hoffentlich auch zur Motivation für die weitere Probenarbeit beiträgt.



Der Nachmittag stand im Zeichen verschiedener Workshops und am Abend wurde das Gelernte dann in die Tat umgesetzt und einem Publikum präsentiert.



Für das Jugendorchester GRIPO gab es neben einer Einladung zum Jugendorchester Landeswettbewerb in Günskirchen auch den Preis für den größten - und wohl auch besten Fanclub. Als Belohnung gab es eine Einladung zu einem Eishockeyspiel der Linzer Mannschaft Black Wings.

Wir gratulieren den jungen Talenten und ihrem Dirigenten Martin Köllerer ebenfalls nochmals sehr herzlich und wünschen weiterhin viel Spaß und Freude an der Musik!

BEZIRKSMUSIKBALL

2015 wollen wir Pollham (er)klingen lassen und freuen uns, das Bezirksmusikfest 2015 ausrichten zu dürfen. Gestartet wurde das Festjahr bereits am Samstag, den 07. Februar 2015 mit dem Bezirksmusikball in der Manglbürg Grieskirchen. Beginn war um 20:00 Uhr mit dem zahlreichen Einmarsch der Stabführer und Marketenderinnen des Bezirks Grieskirchen.



Neben einer gemütlichen Weinbar, der Prämierung einer Ballkönigin, einer unvergesslichen Mitternachts- einlage und der musikalischen Umrahmung durch das Tanzorchester Royal Sound Big Band wartete vor allem ausgelassene, ansteckende Stimmung auf die zahlreichen Besucher. Es wurde ausgiebig getanzt, gelacht und gefeiert.



VORANKÜNDIGUNG

Konzertwertung

Am 18. April 2015 findet im Rahmen der Bläserstage die Konzertwertung im Melodium Peuerbach statt. Natürlich stellen sich die Musikerinnen und Musiker des Musikverein Pollhams sowie weitere 10 Musik- kapellen dieser Jury.

Unsere Wertungszeit: 13:00 Uhr

Weil wir heuer die Veranstalter des Bezirksmusikfests sind, verköstigen wir die Konzertbesucher mit leckeren Snacks und Getränken.

Wir würden uns über viele bekannte Gesichter bzw. einen Fanclub sehr freuen!

Maiblasen

Ort Pollham: 30. April 2015

Ortschaften: 01. Mai 2015

Kolbing, Kaltenbach, Kleingerstdoppl,
Eppenedt, Aigelsberg, Schmiedgraben,
Hainbuch;



Neues aus dem Gemeindecindergarten



Vorbereitungen für Ostern

In vielfältiger Art und Weise bereiteten wir uns auf das Osterfest vor.



Mit viel Eifer haben die Kinder ihr Osterkörbchen gestaltet und andere Gestaltungsarbeiten gemacht wie zum Beispiel Blumen gefaltet, Pompon-Tiere gewickelt, Prickelbilder gemacht,...

Die Kinder konnten den Wachstumsprozess der Kresse, die wir gemeinsam angebaut haben, miterleben und sich diese dann bei einer gemeinsamen Jause gut schmecken lassen.



Wir haben gemeinsam Germteighasen und ein großes Schaf aus Germteig gebacken. Auch im sprachlichen Bereich haben wir uns mit neuen Liedern und Fingerspielen auf Ostern vorbereitet.



„Das kleine Straßen IxI“

Wir haben an diesem kostenlosen Verkehrssicherheitsprogramm vom ÖAMTC für die Schulanfänger teilgenommen. Die Kinder haben dabei spielerisch das richtige Verhalten im Straßenverkehr vermittelt bekommen. Wie verhalte ich mich richtig am Gehsteig? Wie überquere ich eine Straße? Wie ist man im Auto der Eltern möglichst sicher unterwegs? Wie kann ich mich im Straßenverkehr gut sichtbar machen? All diese Fragen wurden bei diesem Programm spielerisch und altersgerecht behandelt.



Sandkistenaktion

Das Team des Kindergartens und vor allem die Kinder freuten sich sehr über eine Sandlieferung. Im Rahmen dieser tollen Aktion der ÖVP Pollham wurde unsere Sandkiste mit reichlich neuem Sand befüllt. Mit großer Begeisterung haben die Kinder gleich mit dem Schaufeln, Graben, Baggern, Kochen, Backen etc. begonnen. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer für die unkomplizierte und kostenlose Lieferung.

Das Kindergartenteam



WTW

BESCHRIFTUNG • MESSEBAU • DRUCK

A-4770 Andorf, Th.-Schwanthalerstraße 1, Tel. 07766/3280, Fax 07766/3280-5
www.wtw-werbung.com

ratzenböck-reisen

ISTRIEN Fischerfest	05. - 09.05.2015
SÜDLICHE TOSKANA	13. - 17.05.2015
KORSIKA	16. - 22.05.2015
BALTISCHE STAATEN	10. - 17.07.2015
NORDKAP mit LOFOTTEN	18. - 28.07.2015
SÜDSCHWEDEN	08. - 15.08.2015
SÜDENGLEND LONDON	05. - 12.09.2015

Jahreskatalog mit weiteren Reisen bitte anfordern!!!
 07717/7474 ratzenboeck-reisen@aon.at

Ihr Experte für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

Roland Kreuzmayr

Allianz Kundenberater
 Mobil: 0699/18 79 61 55
roland.kreuzmayr@allianz.at

Hoffentlich Allianz.

www.allianz.at

ERSTE WAHL:
DAS ORIGINAL

U=0,15

EDERPLAN XP 50 TRIONIC

Das Maß aller Ziegel
 Original-Information im Clip und auf www.eder.co.at

Zukunft Bauen. **EDER**



Frühling, Sommer, Herbst und Winter – der Maschinenring ist 365 Tage im Jahr für Sie da. Ob es um Gartenpflege, Gartengestaltung, Baumpflege oder Winterdienst geht – wir erledigen alle Arbeiten zuverlässig und kompetent. Wir beraten Sie gerne!

maschinenring.at

Dienstleistungen von Profis!

- > Gartengestaltung
- > Rasensaat
- > Gartenpflege
- > Baumabtragung
- > Winterdienst

Maschinenring

Kontaktstelle MR Grieskirchen
 Parz 6, 4710 Grieskirchen

- > T 07248/68636
- > E grieskirchen@maschinenring.at

Maschinenring-Service reg. Gen. mb. H. OÖ, Auf der Gugl 3, 4021 Linz

Aktuelles aus der VS Pollham



Die Kinder der Volksschule besuchten die Gärtnerei „Floradies“ in Schlüßlberg. Diese Aktion nennt sich „Schule in der Gärtnerei“. Wir verbrachten einen tollen Vormittag in Schlüßlberg.

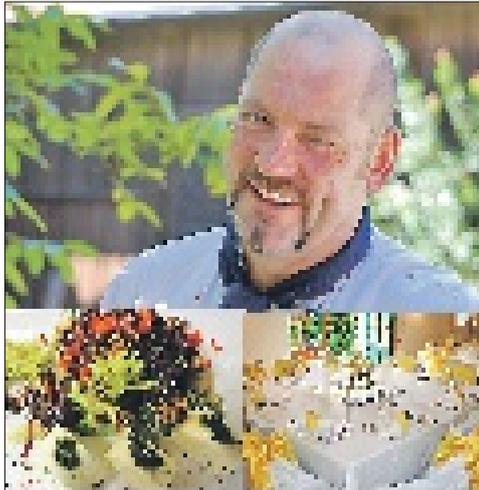
Die Kinder durften unter Anleitung der Floristin Lydia Miniberger selbst kleine Gestecke basteln. Sie lernten so einige Dinge über die Gestaltung von Blumensträußen, aber auch über das Pflanzen von Blumen, Gemüse oder Kräutern.



Zur Stärkung erhielten die Kinder in der Pause Butterbrote mit Schnittlauch, Äpfel und Getränke.

Zum Abschied gab es noch für jedes Kind ein Sackerl mit einer Primel und ein Säckchen mit Blumensamen. So steht „dem Gartln“ zu Hause nichts mehr im Weg. Viel Vergnügen. Es machte allen wirklich großen Spaß!

Die Lehrer der Volksschule Pollham



An diesem wichtigsten Tag in Ihrem Leben darf es Ihnen ruhig den Atem verschlagen. Auch kulinarisch.

Wir zelebrieren Ihr Hochzeitsmahl – egal ob Agape, Stehcocktail oder 5-Gänge-Menü. Essen und Trinken als ideale Begleitung für ein außergewöhnliches Fest. Wir zeigen Ihnen und Ihren Gästen, dass Essen ein Ensemble aus Genuss und Erlebnis sein kann.

Wir machen aus Ihrem Fest ein unvergessliches Erlebnis.

Pollhamerhof
4740 Pollham 7 - Joh. Lani Bsp.

Lani Bsp.
4710 Grieskirchen | Pollham 9
Tel. +43 650 / 44 63 882
office@ catering-lani.at
www.catering-lani.at

Gourmet **Lani** Catering
by Lani Bsp.

HOFER GmbH
STUCKATEUR & TROCKENBAU

IHR ANSPRECHPARTNER BEI
100 PERZENT HOCHZEIT
ABGEHÄNGTE DECKEN
GIPSKARTONWÄNDE
BRANDSCHUTZVERKLEIDUNGEN

Manfred Hofer
Mobil: 0664 / 24 35 140



Trattnachalstr. 5-7 | 4710 Grieskirchen | Tel. 07248 / 61522 | Fax Dw. 22 | hofer.trockenbau@aon.at



Dietmar Hartl-Aschenbrenner
Spar-Markt
Daxberger Str. 3 4076 St.Marienkirchen
Tel. 07249/47107, Fax 471074
Email. sparhartl@speed.at

ÖKOENERGIE POLLHAM

reg. Verein & Co KG

Wir heizen euch ein!

4710 Pollham Hainbuch 6 Tel. 07248/68714 0676/9447088

ZT Geodät

VERMESSUNG
und
GEOINFORMATION

RVG

behördl. bef. u. beidseitige Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen



GEOMETER

DIPL.-ING. JOHANN REIFELTSHAMMER

email: reifeltshammer@rvg.co.at * www.rvg.co.at
Tel. 0724862213, 06642428993
TIZ Grieskirchen
4710 Grieskirchen * Industriestraße 28

VKB | BANK

ÖSTERREICHS UNABHÄNGIGE BANK

4710 Grieskirchen, Stadtplatz 35-36, Telefon (07248) 629 11-0
www.vkb-bank.at

Wir gratulieren sehr herzlich...

... zum Geburtstag

60 Jahre:

Mair Ernestine, Pollhamerwald 4, (Jan.)
 Messerer Franz, Edt 8, (Jan.)
 Danreiter Anna, Wackersbuch 5, (Feb.)
 Aichinger Franz, Pollham 16, (März)

65 Jahre:

Hinterberger Rudolf, Pollham 37, (Feb.)
 Edlbauer Marianne, Wackersbuch 3, (Feb.)

70 Jahre:

Krautgartner Johann, Kolbing 3, (Jan.)

75 Jahre:

Schlosser Johann, Forsthof 12, (Jan.)
 Roither Theresia, Egg 32, (Jan.)
 Hinterberger Friedrich, Aigen 17, (Feb.)
 Zinkl Gertraud, Forsthof 7, (April)

80 Jahre:

Demelmayer Hedwig, Egg 8, (Feb.)

81 Jahre:

Holzinger Maria, Kolbing 7, (Feb.)
 Weinzieler Pauline, Pollhamerwald 3, (März)
 Dobetsberger Maria, Pollham 21, (März)

82 Jahre:

Aschauer Paula, Hainbuch 9, (Jan.)

83 Jahre:

Zauner Norbert, Forsthof 10, (Jan.)
 Stieger Ernst, Aigen 11, (Jan.)
 Kaltenböck August, Kolbing 6, (April)

85 Jahre:

Kapsammer Theresia, Aigen 15, (März)

86 Jahre:

Hofinger Josef, Egg 42, (Jan.)
 Holzinger Josef, Wackersbuch 4, (Feb.)

88 Jahre:

Parzer Pauline, Egg 6, (Jan.)

89 Jahre:

Kapsammer Johann, Aigen 15, (Jan.)
 Loimayr Friedrich, Kaltenbach 14, (Jan.)
 Doppelbauer Johann, Forsthof 5, (Jan.)

92 Jahre:

Doppler Theresia, Egg 29, (Feb.)

93 Jahre:

Kaltenböck Paula, Pollham 19, (Feb.)

...zu Euren tollen Erfolgen!



Daniela Hofinger, Egg Thal,
 hat das Studium für Umwelt- und
 Bioressourcenmanagement an der
 Universität für Bodenkultur (BOKU) in
 Wien mit dem Titel Bachelor of Sciences
 (BSc) erfolgreich abgeschlossen!



Theresa Doppelbauer, Forsthof,
 hat das Studium für Umwelt- und
 Bioressourcenmanagement an der
 Universität für Bodenkultur (BOKU) in
 Wien mit dem Titel Bachelor of Sciences
 (BSc) erfolgreich abgeschlossen!

Wir gratulieren auch all jenen PollhamerInnen, von denen wir keine Informationen über ihre abgelegten Prüfungen erhalten haben und veröffentlichen Eure Erfolge gerne nach Zusendung an uns in der nächsten Ausgabe:
redaktion@pollham.ooevp.at

...zur Geburt



David Domberger

Kaltenbach 37, am 12.12.2014

Samuel Schiffner

Forsthof 8, am 29.03.2015

WIR TRAUERN UM



Maria Kappelmayr
 Egg 2
 am 10. März 2015



Maria Obermayr
 Egg 17
 am 26. März 2015



**Gemeinsam
für unsere
Gemeinden**



Schulbau- und Bildungseinrichtungsjekte

„Wenn es um die Chancen eines Menschen

im Leben geht, dann ist kaum ein anderer Bereich so entscheidend wie die Bildung. Investitionen des Land OÖ in Bildungseinrichtungen beginnend mit den Krabbelstuben sorgen dafür, dass unsere Kinder von ersten Tag Rahmenbedingungen für erfolgreiches Lernen vorfinden“, betont Landesrätin Doris Hammer.

Seit der Einführung des beitragsfreien Kindergartens wurden Kinderbetreuungseinrichtungen (Krabbelstuben, Kindergärten, Horte) im ganzen Bundesland massiv ausgebaut und somit bei den Kindergärten ein flächendeckendes Angebot an Betreuungsplätzen erreicht.

Das Land OÖ investiert im Jahr 2015 rd. 66 Mio. Euro in Baumaßnahmen in Pflichtschulen und Kinderbetreuungseinrichtungen in Oberösterreich. Davon entfallen rd. 49,6 Mio. Euro auf den Schulbau, rd. 3,9 Mio. Euro auf den Hortbau, rd. 9,4 Mio. Euro auf den Kindergartenbau und rd. 2,8 Mio. Euro auf den Bau von Krabbelstuben.

Insgesamt wurden im Bezirk Grieskirchen seit 2009 95 Bau- und Sanierungsmaßnahmen

realisiert oder befinden sich in Umsetzung. Außerdem sind insgesamt 30 Bau- und Sanierungsmaßnahmen im Bezirk Grieskirchen in Planung.

Derzeit befinden sich rd. 330 Schulbauprojekte im Schulbauprogramm, mit Gesamtinvestitionsvolumen von rd. 780 Millionen Euro. Das Land stellt dafür Fördermittel in der Höhe von 505 Millionen Euro zur Verfügung.

Um das Ziel eines möglichst flächendeckenden und bedarfsgerechten Kinderbetreuungsangebotes in den Oö. Gemeinden erreichen zu können, setzt das Land Oberösterreich auch verstärkt auf flexible Lösungen. Gemeindeübergreifende Kooperationen sowie die Einbeziehung von Tagesmutter/väternschaften auch in kleinen Gemeinden bedarfsgerechte Betreuungsplätze auch für unter 3-Jährige.

Auch im Bezirk Grieskirchen wurden seit 2009 zahlreiche Bau- und Sanierungsmaßnahmen in Bildungseinrichtung von der Krabbelstube bis zur HS/NMS abgeschlossen bzw. befinden sich gerade in der Umsetzung. Im Bezirk Grieskirchen sind beinahe 50% der derzeit laufenden Gemeindeprojekte Investitionen in die Bildung.

Viele Hände sind notwendig um das Zusammenleben in unserer eher ländlich strukturierten Region so lebenswert und liebenswert zu gestalten, wie wir es heutzutage Gott sei Dank erleben dürfen. Kaum ein Bereich unserer Gesellschaft kommt ohne das ehrenamtliche Engagement aus, und gerade die Kommunalpolitik braucht Menschen, die sich trotz immer rauerem Gegenwind und schwindendem Ansehen bereit erklären die eigene Gemeinde im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger positiv zu gestalten.

Ich führte in den letzten Wochen viele Gespräche mit unseren ÖVP Spitzenfunktionärinnen und -funktionären in den Gemeinden und bin davon überzeugt, dass wir wieder die besten und fähigsten Kandidatinnen und Kandidaten für die kommenden Wahlen gewinnen können. Dabei ist es immer wieder eine Freude festzustellen mit wieviel Herz und Hirn sich so viele Menschen für ihre Gemeinde einsetzen und daran arbeiten, dass unsere Region noch ein kleines oder großes Stück besser wird bzw. unser hoher Wohlstand auch für unsere Kinder erhalten bleibt. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen für dieses große Engagement bedanken.

In diesem Sinne Frohe Ostern!

Euer

BR Bgm. Peter Oberlehner
Bezirksparteiobmann

**Bundesheer- und Zivildienst-
informationsabend**

Du kommst zur Stellung? Dann informiere dich!

- am Montag | 13. April 2015 | um 19:00 Uhr
im GH Schatzl, Stadtplatz 2, 4710 Grieskirchen
- am Montag | 20. April 2015 | um 19:00 Uhr
im GH Schrank, Hasledt 11, 4724 Eschenau
- am Donnerstag | 23. April 2015 | um 19:00 Uhr
beim Wirt z'Gries, Gries 1, 4922 Pram



Komm auch du, es geht um deine Zukunft!



Diskutierten Zukunftsstrategien für Oberösterreich: voestalpine-Vorstandsvorsitzender Wolfgang Eder, VW-Finanzvorstand Hans Dieter Pötsch, KTM-Chef Stefan Pierer und Landeshauptmann Josef Pühringer.

„Wachstumsstrategie für OÖ“

Oberösterreich soll **in die Champions League** der Top-Regionen aufsteigen.

Nur wenn Unternehmen gern in Oberösterreich investieren, sind auch künftig **Arbeitsplätze, Wohlstand und soziale Sicherheit** gewährleistet. Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer hat daher sein Ziel klar

neue Unternehmen entstanden. Doch der Wettbewerb wird härter. Um auch weiterhin für neue Investoren und bestehende Betriebe attraktiv zu bleiben, muss unser Land jetzt die richtigen Voraussetzungen

„Unser Land muss wettbewerbsfähig bleiben. Nur so schaffen wir Arbeitsplätze – die wichtigste Voraussetzung für Wohlstand und soziale Sicherheit.“

formuliert: Oberösterreich muss in die Champions League der zehn attraktivsten Wirtschaftsstandorte Europas! Sein Team wird dafür eine Wachstumsstrategie erarbeiten. Oberösterreichs Bilanz kann sich sehen lassen: **Heute gibt es um rund 110.000 Arbeitsplätze mehr als vor 20 Jahren**, zudem sind rund 25.000

neue Unternehmen entstanden. „Für den Erfolg gibt es keine Garantie. Erfolg muss immer neu erarbeitet werden“, stellt Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer klar. „Jetzt fällt die Entscheidung, ob die Reise an die Spitze oder in Richtung Mittelmaß geht. Wir wollen an die Spitze!“

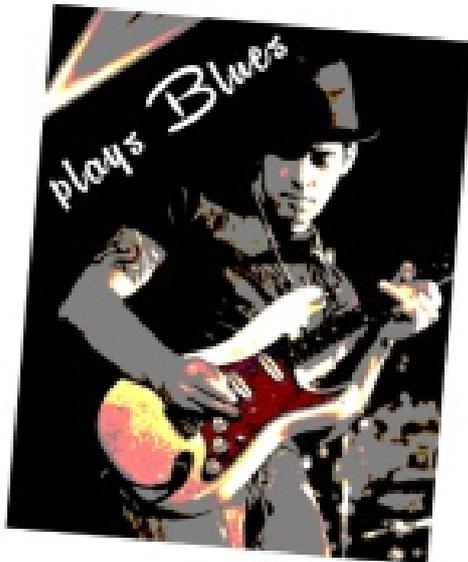
Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

Pühringer hat sein Team beauftragt, für vier Kernbereiche eine Wachstumsstrategie für Oberösterreich zu erarbeiten:

- für einen attraktiven Wirtschaftsstandort
- für einen sicheren und stabilen Arbeitsmarkt
- für zeitgemäße Bildung und Ausbildung
- für Wissenschaft und Forschung auf Weltklasse-Niveau

Alle Informationen und auch **Videos** zum Standort-Dialog und der Wachstumsstrategie sind im Internet auf **www.ooevp.at** zu finden.

ALEX ZILINSKI TRIO



SA, 9. Mai
Pollhamerhof
20Uhr , 4710 Pollham

Terminvorschau

Konzertwertung in Peuerbach	18.-19. April 2015
Asphaltturnier der Sportunion	09. Mai 2015
Christi Himmelfahrt mit Pfarrfrühstück	14. Mai 2015
Erstkommunion	17. Mai 2015
Pollhamer Mostkost	24. Mai 2015
Kultur im Pfarrhof (Konzertabend)	30. Mai 2015
Sonnwendfeuer der Sportunion	19. Juni 2015
Bezirksmusikfest	3.-5. Juli 2015
24h-Fest der FF Pollham	11.-12. Juli 2015

Bei Fragen und Anliegen sind wir
jederzeit gerne für Euch da:



Fraktionsobmann
Ernst Mair
Hainbuch 6
ernstmair@aon.at
0676/944 70 88



Gemeindevorstand
Markus Lehner
Pollham 8
markus.lehner@gmail.com
07248/68 738



Bauausschuss
Johann Humer
Aigen 3
johann@familie-humer.at
07248/65 831



Kulturausschussobmann
Christoph Hawelka
Aigen 5
christoph.hawelka@aon.at
0664/416 47 28



Umweltausschuss
DI Josef Doppelbauer
Forsthof 30
josef.doppelbauer@gmx.at
0664/530 60 58



Prüfungsausschuss
Mag. Josef Hofinger
Pollham 40
hofinger@hofinger-menschick.at
07248/63 525



Kulturausschuss (Ersatz)
Anita Rieder
Kaltenbach 30
anitaundjosef@aon.at
0664/408 85 80

**Gemeinsam können wir
für Pollham viel erreichen!**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Freitag, 10. Juli 2015

Sie möchten uns etwas mitteilen?! Anregungen und Kritiken, Berichte und Fotos an: redaktion@pollham.ooevp.at

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: OÖVP-Gemeindeparteileitung Pollham, 4710 Pollham
Erscheinungsort: Gemeindegebiet Pollham, Verlagspostamt: 4710 Grieskirchen

